



Amt/Sachbearbeiter Hauptamt / Bauverwaltung / Herr Silling	Datum 07.11.2023	Beschluss			
Beratungsfolge	Sitzungstermin	ö	nö	E	B
01 Technischer Ausschuss	15.11.2023	<b>X</b>		<b>X</b>	
02 Stadtrat	23.11.2023	<b>X</b>			<b>X</b>

Betreff

**Vergabe von Bauleistungen nach HOAI**  
**B-Plan Erweiterung Gewerbegebiet Markneukirchen/Wohlhausen**

<p>Beschluss</p> <p>Der Stadtrat der Stadt Markneukirchen beschließt, den Auftrag für die Erarbeitung des Bebauungsplanes zur Erweiterung des Gewerbegebietes Markneukirchen/Wohlhausen, dem Büro für Städtebau GmbH Chemnitz, Leipziger Straße 207 in 09114 Chemnitz zu einer Bruttogebotssumme von 130.048,21 EUR zu erteilen.</p>	<p>Anmerkung Mandatsträger</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------

Beratungsergebnis

Gremium <b>Stadtrat: 19</b>						Sitzung am 23.11.2023
<b>anwesend:</b>		<b>stimmberechtigt:</b>				
Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt

Angefragt wurden 3 Büros welche sich auf Bauleitplanungen spezialisiert haben. Von 2 angefragten Büros ging ein Angebot ein, ein Büro sagte aufgrund der Auftragslage ab.

Wirtschaftsfördergesellschaft Ostthüringen mbH:	140.551,41 €
Büro für Städtebau GmbH Chemnitz:	130.048,21 €
Architektur- und Ingenieurbüro Dr. Kruse Plan GbR:	Keine Angebotsabgabe

Nach Abschluss der Auswertung ist festzustellen, dass das Angebot des Büros für Städtebau GmbH Chemnitz, Leipziger Straße 207 in 09114 Chemnitz alle benötigten Leistungen berücksichtigt und die Preise angemessen sind. Die Firma ist aufgrund vorangegangener Planungen als geeignet und leistungsstark einzuschätzen. Entsprechend ist eine qualitativ und quantitativ ordnungsgemäße Ausführung zu erwarten. Das Angebot stellt das wirtschaftlich günstigste dar, weshalb diesem Büro der Auftrag erteilt werden sollte.

Ein Teil der Kosten in Höhe von 96.140,34 EUR ist zu 50% förderfähig und wird durch die regionale Planungsförderung über die SAB bezuschusst. Somit setzt sich die Finanzierung aus 48.070,17 EUR Fördermittel und 81.978,04 EUR Eigenmittel zusammen. Das Verfahren soll bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

Finanzielle Auswirkungen?		Finanzierung		
Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Veranschlagung im Ergebnishaushalt	Veranschlagung im Finanzhaushalt	Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgelasten ohne kalkulatorische Kosten)
<b>2023</b>				
<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>davon:</b>	<b>davon:</b>			
Erträge <input type="checkbox"/>	Einzahlungen <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja, mit EUR <input type="checkbox"/>	Haushaltsstelle
Aufwendungen <input type="checkbox"/>	Auszahlungen <input checked="" type="checkbox"/>			

  
Kämmerei

  
Bürgermeister